

EHRI–Onlinekurs „Aktenkunde des Holocausts“:

Abteilung Militärarchiv des Bundesarchivs

Von Dr. Thomas Menzel,
Bundesarchiv Freiburg

Geschichte und Aufbau der Abteilung Militärarchiv des Bundesarchivs

- 1955 Einrichtung der Abteilung Militärarchiv im Bundesarchiv, Standort Koblenz
- 1967 Verlegung nach Freiburg im Breisgau
- 1968 Übernahme der Bestände der Dokumentenzentrale des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes der Bundeswehr = die von den Alliierten erbeuteten und mittlerweile zurückgegebenen Unterlagen der preußisch-deutschen Streitkräfte bis 1945
- 1990 Eingliederung des Militärarchivs der Nationale Volksarmee, Standort Potsdam; in der Folge Umzug der Unterlagen nach Freiburg

Zuständigkeiten der Abteilung Militärarchiv

- Bundesministerium der Verteidigung; Bundeswehr
- Deutsche militärische Vertreter im NATO-Militärausschuss und im Militärausschuss der EU; Deutsche Anteile in multinationalen Stäben, Verbänden und Einrichtungen
- Ministerium der Nationalen Verteidigung der DDR; Nationale Volksarmee; Grenztruppen der DDR; Zivilverteidigung der DDR
- Militärische Einrichtungen im Dienst der Alliierten 1945-1957
- Preußische und deutsche Streitkräfte 1849-1945

Die preußischen und deutschen Streitkräfte bis 1949 in der Abteilung Militärarchiv

Die Überlieferungsbereiche:

- Preußische Armee ab 1867, Norddeutsches Bundesheer, Deutsches Heer; Freikorps und sonstige Freiwilligen-Verbände 1918-1921
- Preußische Marine ab 1849, Norddeutsche Bundesmarine, Kaiserliche Marine
- Kaiserliche Schutztruppen und Ostasiatisches Expeditionskorps, sonstige Einrichtungen unter dem Befehl des Kaisers
- Personenbezogene Unterlagen von Angehörigen der Preußischen Armee, der Kaiserlichen Marine und der Schutztruppen

Die preußischen und deutschen Streitkräfte bis 1949 in der Abteilung Militärarchiv

Die Überlieferungsbereiche:

- Zentrale Dienststellen der Reichswehr und Wehrmacht; Wehrwirtschaft; Besatzungsverwaltung
- Zentrale Dienststellen des Reichsheeres und Heeres; Ersatzheer und Rüstung; Militärverwaltung
- Kommandobehörden, Verbände und Einheiten des Reichsheeres und Heeres
- Luftwaffe und Luftfahrt 1933-1945; Fallschirmtruppe und Luftwaffenfeldverbände
- Reichsmarine und Kriegsmarine

Die preußischen und deutschen Streitkräfte bis 1949 in der Abteilung Militärarchiv

Die Überlieferungsbereiche:

- Personenbezogene Unterlagen von Offizieren und Beamten der Reichswehr und Wehrmacht
- Wehrmachtgerichtsbarkeit; Verleihung von Auszeichnungen der Wehrmacht
- Waffen-SS
- Militärische Einrichtungen und Dienststellen im Dienste der Alliierten 1945-1957

Die preußischen und deutschen Streitkräfte bis 1949 in der Abteilung Militärarchiv

Vorgängerarchive

- Heeresarchiv (zuletzt Potsdam, dazu mehrere Auslagerungsorte)
- Marinearchiv (zuletzt Tambach, Reste in Berlin)
- Luftarchiv (zuletzt Karlsbad und Berlin)
- Archiv der Wehrwirtschaftsdienststellen (zuletzt Muskau)
- Zentralarchiv für Wehrmedizin (zuletzt Berlin, dazu mehrere Auslagerungsorte)
- Kriegsarchiv der Waffen-SS (zuletzt Zásmyky)

dazu: Wehrmachtauskunftstelle, Krankenbuchlager,
Zentralnachweisamt

Die preußischen und deutschen Streitkräfte bis 1949 in der Abteilung Militärarchiv

Umfänge

- Preußische Armee, Norddeutsches Bundesheer, Deutsches Heer: **706 lfm**
- Preußische Marine, Norddeutsche Bundesmarine, Kaiserliche Marine: **1602 lfm**
- Kaiserliche Schutztruppen, sonstige Einrichtungen unter dem Befehl des Kaisers: **3 lfm**
- Freikorps und sonstige Freiwilligen-Verbände: **2 lfm**
- Reichswehr und Wehrmacht – zentrale Einrichtungen: **1685 lfm**
- Reichsheer und Heer: **5865 lfm**
- Reichsmarine und Kriegsmarine: **2405 lfm**
- Luftwaffe: **445 lfm**
- Waffen-SS: **100 lfm**
- Militärische Einrichtungen im Dienst der Alliierten: **130 lfm**
- Militärische personenbezogene Unterlagen: **5150 lfm**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt bei Rückfragen:

Dr. Thomas Menzel

E-Mail: t.menzel@bundesarchiv.de